

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium der Justiz

Ihr Ansprechpartner
Dr. Alexander Melzer

Durchwahl
Telefon +49 351 564 15011
Telefax +49 351 564 16189

presse@
smj.justiz.sachsen.de*

15.02.2013

Europaminister Dr. Jürgen Martens begrüßt Europäische Jugendparlamentarier in Leipzig

Jugendliche aus Mitteldeutschland, Frankreich und der Schweiz lassen an diesem Wochenende das Europäische Parlament in Leipzig lebendig werden. Vier Tage arbeiten die Schüler wie Abgeordnete: Sie diskutieren in Ausschüssen und halten anschließend in der Alten Handelsbörse eine parlamentarische Vollversammlung ab.

Der Verein „Europäisches Jugendparlament in Deutschland e.V.“ hat die Jung-Parlamentarier zu dieser so genannten regionalen Auswahlitzung eingeladen, für die der Sächsische Europaminister Dr. Jürgen Martens die Schirmherrschaft übernommen hat. Martens begrüßte die Jugendlichen heute in Leipzig: „Das Europäische Jugendparlament hat für seine regionale Auswahlitzung unter dem Titel „Solidarität in Europa“ eines der großen Themen unserer Zeit aufgegriffen. Solidarität ist der Ausgangspunkt der europäischen Idee. Wenn die europäischen Staaten künftig noch enger zusammenwachsen, wird mehr Solidarität auch mehr Verantwortung füreinander bedeuten.“

Auf der regionalen Auswahlitzung sollen die Schüler ihr europapolitisches Können in drei Bereichen unter Beweis stellen. Zunächst absolvieren sie ein Kommunikationstraining. Dann folgen Diskussionen über das Thema "Solidarität in Europa" in von den Jugendlichen gebildeten Ausschüssen, an deren Ende das Verfassen einer Resolution steht. Schließlich gilt es, die anderen Jugendparlamentarier von der eigenen Resolution in der parlamentarischen Vollversammlung zu überzeugen. Die gesamte Zeit begleitet die Teilnehmer eine Jury, welche die vier besten Schuldelegationen auswählt. Die vier besten Schuldelegationen dürfen sich auf die Teilnahme an der 23. Nationalen Auswahlitzung des Europäischen Jugendparlamentes im Juni 2013 in Kiel freuen. Wer dort überzeugt, reist zu den internationalen Sitzungen nach Tiflis in Georgien und Riga in Lettland.

Hintergrundinformationen zum Europäischen Jugendparlament :

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
der Justiz**
Hansastraße 4
01097 Dresden

www.justiz.sachsen.de/smj

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Das Europäische Jugendparlament wurde 1987 als Schulprojekt im französischen Fontainebleau gegründet. Heute ist das Projekt in 36 Ländern zu finden. In Deutschland ist dieses durch den Verein „Europäisches Jugendparlament e.V.“ aktiv. Die Vereinsarbeit wird ausschließlich von ehrenamtlich tätigen Jugendlichen geleistet. Der Verein schafft mit seiner Arbeit ein breites Forum für Jugendliche, die sich für europäische Politik interessieren und ermuntert zum eigenen Aktivwerden.